

DANIEL J. COOK

LEIBNIZ UND DER ORIENT

LEIBNIZ' EINSTELLUNG ZUM ISLAM



gestaltung: tobias joachim

VORTRAG

Veranstaltet vom Corpus Coranicum und der Leibniz-Edition Potsdam der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften

Mittwoch, 4. November 2009, 18 Uhr

Zentrum für Zeithistorische Forschung
Vortragssaal, Am Neuen Markt 9d, 14467 Berlin



berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Während es schon einige Veröffentlichungen über Leibniz und China gibt, erschienen bisher kaum Arbeiten über Leibniz' Äußerungen zum anderen „Orient“, dem Nahen Osten. Der Vortrag wird auf Leibniz' Einstellung zum Islam und den Muslimen eingehen. Nicht erst seitdem die Furcht vor den Türken, die vor den Toren Mitteleuropas standen, seit der Mitte seines Lebens immer mehr an Bedeutung verloren hatte, betrachtete Leibniz den Islam vor allem als ein theologisches System. Er kommentierte, soweit sie ihm bekannt wurden, mit zunehmendem Interesse islamische und arabische Quellen. So zeichnet sich allmählich ein kohärentes Bild der Position ab, die Leibniz gegenüber dem „anderen“ – dem nicht-chinesischen – Orient einnahm. Je mehr wir diese näher untersuchen, umso besser können wir auch sein Bemühen um einen Dialog zwischen den Christen und anderen Religionen verstehen, für den er zeitlebens eintrat. Auf der anderen Seite wird hieraus auch etwas von der Bedeutung sichtbar, die der islamischen Theologie innerhalb des europäischen Verständnisses von Religion zukommt. Schließlich kann Leibniz' Einstellung zum Islam als repräsentativ für viele Gelehrte im Europa der frühen Aufklärung gelten.

LEIBNIZ UND DER ORIENT

LEIBNIZ' EINSTELLUNG ZUM ISLAM

Vortrag

Daniel J. Cook

Brooklyn College, City
University of New York

Einführung

Michael Marx

Corpus Coranicum

Koreferat

Hartmut Rudolph

Hannover/Potsdam

Daniel J. Cook, wurde 1968 von der Columbia University in New York City zum Doktor der Philosophie promoviert. Es folgten Stipendien der Heinrich-Hertz-Stiftung für Forschungen an der Universität Bonn und am Hegel-Archiv der Universität Bochum (1971-1972). Cook ist emeritierter Professor der Philosophie am Brooklyn College der City University of New York. Zahlreiche Publikationen in vergleichender Philosophie und zur neuzeitlichen Philosophiegeschichte, vor allem zu Hegel und Leibniz, darunter die Bücher *Language in the Philosophy of Hegel* und (zusammen mit Henry Rosemont) *G. W. Leibniz: Writings on China*. Er veröffentlichte Aufsätze unter anderem in *The Journal of the History of Philosophy*, *Philosophy and Phenomenological Research*, *Studia Leibnitiana* und *Religious Studies*. Gegenwärtig arbeitet er als Mitherausgeber an einer englischen Edition der Korrespondenz von Leibniz mit Joachim Bouvet, dem französischen Missionar in Peking.

Weitere Informationen:

Prof. Dr. Wenchao Li

0331 / 27 96 123, li@bbaw.de, www.bbaw.de

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.